**protekt**

**Konferenz für den Schutz kritischer Infrastrukturen**

**(10. bis 11. November 2021)**

Leipzig, 15. September 2021

**IT-Sicherheit: protekt 2021 bietet KRITIS-Betreibern umfangreiches Expertenwissen**

**IT-Sicherheit ist einer der wichtigsten Bausteine beim Schutz kritischer Infrastrukturen, denn Systemausfälle können verheerende Folgen nach sich ziehen. Auf der protekt, die am 10. und 11. November 2021 in der KONGRESSHALLE am Zoo Leipzig stattfindet, erhalten KRITIS-Betreiber deshalb im Vortrags-Track IT-Security umfangreiches Expertenwissen, um ihr Unternehmen vor internen Schwachstellen und externen Bedrohungen zu schützen. Das Konferenzprogramm widmet sich brandaktuellen Themen wie den Perspektiven nach Inkrafttreten des IT-Sicherheitsgesetzes 2.0, dem Krisenmanagement während der Unwetterkatastrophe in Rheinland-Pfalz, integrierten ITSC-/IS-Managementsystemen sowie sicheren Cloud-Lösungen für Banken und Versicherungen.**

Eröffnet wird die protekt 2021 mit zwei spannenden Keynotes. Ministerialrat Andreas Reisen (Referatsleiter Cybersicherheit für Wirtschaft und Gesellschaft im Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat) informiert die Konferenzteilnehmer über zukünftige Handlungsfelder zur Stärkung der Resilienz kritischer Infrastrukturen im Cyberraum. Thomas Popp (Staatsekretär für Digitale Verwaltung und Verwaltungsmodernisierung, Mitglied der Sächsischen Staatsregierung und Beauftragter für Informationstechnologie des Freistaates Sachsen (CIO)) erläutert in seinem Vortrag Sachsens Weg im Bereich kritischer Infrastrukturen mit Hilfe des Sicherheitsnotfallteams SAX.CERT. Staatssekretär Thomas Popp und Bundesminister Horst Seehofer haben in diesem Jahr einmal mehr die Schirmherrschaft über die protekt übernommen.

**Highlights im Track IT-Security**

Im Track IT-Security erwartet die protekt-Teilnehmer ein breit aufgestelltes Vortragsprogramm zu aktuellen und wichtigen Themen rund um die IT-Sicherheit. Dr. Timo Hauschild vom Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) erklärt, welche Entwicklungen nach dem Inkrafttreten des IT-Sicherheitsgesetzes 2.0 auf kritische Infrastrukturen zukommen. Brandaktuell stellt Thomas Haase, Leiter Certified Security bei T-Systems Multimedia Solutions, eine IST-Analyse zu Krisenmanagement und -kommunikation im Rahmen der Unwetterkatastrophe in Rheinland-Pfalz vom Juli dieses Jahres vor.

**Integrierte ITSC-/IS-Managementsysteme für mehr IT-Sicherheit und -Resilienz**

Der längere Ausfall von IT-Infrastrukturen, IT-Systemen oder -Anwendungen kann bei kritischen Infrastrukturen fatale Folgen haben. Zur Stärkung der Resilienz sind ganzheitliche Konzepte gefragt - nur einzelne Aspekte abzudecken genügt nicht. Deshalb ist es erforderlich, zahlreiche Management-Disziplinen zu berücksichtigen, Schnittstellen zu etablieren und entsprechende Synergien aufzubauen. Wie ein solches System implementiert wird, erläutert Jörg Kobeleff von der Controllit AG am ersten Tag der protekt.

**Sichere Cloud-Lösungen für Banken und Versicherungen nach BAIT/VAIT**

Bedingt durch die Pandemie sind die Digitalisierungsbemühungen in Deutschland seit letztem Jahr deutlich verstärkt worden. Dies hat unter anderem zu einer verstärkten Nachfrage nach Cloud-Services geführt. Im stark regulierten Umfeld für Finanzdienstleister sind Schutzmaßnahmen beim Umgang mit überwiegend sensiblen Daten von besonderer Bedeutung. Deshalb müssen die sehr hohen Anforderungen im Bereich der IT-Security und die branchenspezifischen aufsichtsrechtlichen und regulatorischen Anforderungen berücksichtigt werden. Ralf Küsell von der Portavis GmbH wird dieses Thema in seinem Vortrag „Sichere Cloud-Lösungen für Banken und Versicherungen nach BAIT/VAIT“ vertiefend behandeln.

**Weitere Vorträge rund um das Thema IT-Sicherheit**

Darüber hinaus hält der Track IT-Security zahlreiche weitere spannende Themen bereit. Die Teilnehmer erwarten Vorträge unter anderem zur effizienten Erkennung und Eindämmung von APTs und Ransomware, Erfahrungsberichte zum Umgang mit digitalen Angriffswellen sowie zu An- und Herausforderungen beim Datenschutz in kritischen Infrastrukturen – auch speziell mit Blick auf die DSGVO. Ebenfalls behandelt werden die Konzeption und Prüfung von rechtskonformer Künstlicher Intelligenz und ein Prüfer berichtet, auf welche gravierenden Schwachstellen in kritischen Infrastrukturen er im Rahmen seiner Tätigkeit regelmäßig stößt.

Speziell mit der Frage, wie sich KRITIS-Unternehmen vor Cyberangriffen schützen können, beschäftigt sich der Vortrag von Jürgen Schreiner. Er ist Senior Account Manager beim IT-Sicherheitsspezialisten Myra Security, der die protekt 2021 als Partner bereichert. Schreiner informiert die Teilnehmer über Angriffsmuster, Angriffsarten und Schutzmaßnahmen, damit es gar nicht erst zum Worst Case kommt. Er demonstriert anhand echter Fälle aus den Branchen Healthcare, Finance und Telekommunikation, wie man sich präventiv vor Gefahren schützt.

**Hygienekonzept SafeExpo sorgt für sichere Rahmenbedingungen**

Die Sicherheit der Teilnehmer, Referenten, Aussteller und Beschäftigten hat höchste Priorität. Deshalb wird es zur protekt 2021 in enger Abstimmung mit dem Gesundheitsamt der Stadt Leipzig eine aktuelle Version des praxiserprobten [Hygienekonzepts SafeExpo](https://www.leipziger-messe.de/de/extras/safe-expo/) geben, die auf der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung und den Empfehlungen des Robert Koch-Instituts (RKI) beruht.

Das aktuelle Konferenzprogramm der protekt 2021: <https://www.protekt.de/programm>

Online-Ticketshop der protekt 2021: <https://www.protekt.de/ticket>

**Über die protekt**

Die protekt ist deutschlandweit die einzige Konferenz für den Schutz kritischer Infrastrukturen, die sich an alle KRITIS-Sektoren richtet und den physischen Schutz sowie die IT-Sicherheit gleichermaßen behandelt. Mit Vorträgen, Workshops und Best Practices thematisiert sie vielfältige Bedrohungsszenarien und Lösungsansätze rund um Krisenprävention und Krisenmanagement. Die protekt bietet KRITIS-Betreibern außerdem die Rahmenbedingungen, sich untereinander, mit der Sicherheitsindustrie, Vertretern des öffentlichen Sektors aus Bund, Ländern und Kommunen sowie aus Wissenschaft und Forschung zu vernetzen und Erfahrungen auszutauschen. Schirmherren sind das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat, und die Sächsische Staatskanzlei. Als ideelle Träger fungieren der Bundesverband Allianz für Sicherheit in der Wirtschaft e.V. (ASW), der Verband für Sicherheitstechnik e.V. (VfS) und der Bundesverband für den Schutz kritischer Infrastrukturen e.V. (BSKI). Die protekt findet jährlich in der KONGRESSHALLE am Zoo Leipzig statt.

**Ansprechpartner für die Presse:**

Leipziger Messe

Felix Wisotzki, Pressesprecher protekt

Telefon: +49 (0)341 / 678 6534

Telefax: +49 (0)341 / 678 16 6534

E-Mail: f.wisotzki@leipziger-messe.de

**Weitere Informationen zur Veranstaltung im Internet:**

http://www.protekt.de